

# Hygienekonzept zum öffentlichen Eislauf in der Eissporthalle Troisdorf

zur Verhinderung der Verbreitung des Coronavirus

Stand 15.9.2020 (v1)

Das Hygienekonzept zum öffentlichen Eislauf in der Eissporthalle Troisdorf wurde durch die Betreiberin, der ICE AGE Sport & Event GmbH, erstellt und ist Bestandteil der Hallen- und Eislaufordnung.

1. Die Auflagen der jeweils geltenden NRW-Corona-Schutz-Verordnung sind von allen Besuchern des öffentlichen Eislaufs zu beachten und umzusetzen.
2. Die aktuellen Aushänge, sowie Durchsagen in der Eissporthalle, sind zwingend zu beachten.
3. Die Besucher\*innen des öffentlichen Eislauf-Angebots haben folgende weitere Regeln zu beachten und umzusetzen:
  - Personen mit Covid19-Verdacht, wie z.B. erhöhte Körpertemperatur und/oder Erkältungssymptomen, dürfen die Eissporthalle Troisdorf nicht betreten.
  - Wo immer möglich, ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.
  - Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (Maske) ist bis zum Betreten der Eisfläche verpflichtend.
  - Die Anzahl der Besucher in der gesamten Eissporthalle ist auf 400 Personen zu begrenzen.
  - Alle Besucher\*innen haben sich vor Betreten der Eissporthalle auf einem Kontaktformular/ in einer Kontakt-App zu registrieren. Die Erhebung von personenbezogenen Daten dient der Nachverfolgung von Infektionen in der Eissporthalle. Die Daten werden gemäß Allgemeinverfügung erhoben, nicht zu anderen Zwecken verwendet und nach Fristablauf (4 Wochen) vernichtet.
  - Eintrittskarten sind online oder an den Kassen der Eissporthalle Troisdorf vor Beginn oder während der Eislaufzeit erhältlich. Der Zugang zum Kassenbereich ist auf eine Person pro Hausstand begrenzt. Die Kassen befinden sich hinter Sicherheitsglas. Der Zahlungsvorgang soll vorzugsweise kontaktlos erfolgen.
  - Für Gruppen oder Schulklassen (>15 Personen) ist eine Reservierung im Vorfeld telefonisch notwendig. Ticketausgabe und Zahlungsabwicklung erfolgt ausschließlich über den Gruppenleiter (z. B. Lehrer, Erzieher). Der Einlass von Gruppen erfolgt nur nach Aufforderung durch einen Mitarbeiter.
  - Kinder, deren selbständige Teilnahme am öffentlichen Eislauf ohne Begleitung nicht möglich ist, können durch max. zwei Begleitpersonen je Kind betreut werden. Jede Begleitperson ist zum Erwerb eines Besuchertickets verpflichtet.

- Im Zugangsbereich vor der Kasse besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion. In den sanitären Anlagen stehen Flüssigseife und Einmalhandtücher zur regelmäßigen Handhygiene zur Verfügung. Der Mindestabstand ist in den Sanitärbereichen einzuhalten.
- Die Beschilderungen und Markierungen am Eingang, an den Kassen, in der Halle in der Gastronomie, an den sanitären Anlagen und beim Ausgang, sowie Durchsagen während der Eislaufzeit, sind zu beachten.
- Zur Einhaltung der Mindestabstände werden zusätzliche Sitzbänke an der vorderen Kopfseite der Eisfläche als Umkleidebereich bereitgestellt. Dort sollte sich nur sehr kurzfristig aufgehalten werden.
- Das Leihen von Schlittschuhen und Lauflernhilfen ist möglich. Alle Mitarbeiter\*innen des Verleihs tragen Handschuhe, die Leihmaterialien werden oberflächlich vor jedem Verleihvorgang gründlich gereinigt. Nach Abgabe der Schlittschuhe erfolgt eine Desinfektion des Innenschuhs. Lauflernhilfen werden an den Kontaktflächen einer gründlichen Oberflächendesinfektion zugeführt.
- Der Zutritt zur Eisfläche erfolgt über die Bandentür auf der Tribünenseite. Zum Verlassen der Eisfläche sind die Bandentüren im gegenüberliegenden Bereich der Spielerbänke zu benutzen.
- Der Zutritt zur Gastronomie erfolgt ebenfalls nur mit einer Mund-Nasen-Bedeckung.
- Die Gastronomie hält ein eigenes Hygienekonzept vor. Auch hier müssen die Abstände gewahrt werden.
- Alle Mitarbeiter\*innen mit direktem Kontakt zu Besuchern tragen eine Mund-Nasen-Bedeckung
- Alle Mitarbeiter\*innen überwachen die Einhaltung dieses Hygienekonzeptes bei jeder Öffnungszeit.
- Zuwiderhandlungen werden mit einem Hallenverweis geahndet. Ein Anspruch auf Rückerstattung des Eintrittspreises und der Verleihgebühren besteht nicht.
- Der Besuch der Eissporthalle erfolgt auf eigene Gefahr.